



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 1998 Nr. 33](#)

Seite: 478

Zweite Verordnung zur Änderung der Zweiten Berufsbildungs-Zuständigkeitsverordnung

7123

Zweite Verordnung zur Änderung der Zweiten Berufsbildungs-Zuständigkeitsverordnung

Vom 7. Juli 1998

Aufgrund des § 5 Abs. 3 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV.NW.S.421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 1996 (GV.NW.S. 136), wird nach Anhörung des Ausschusses für Innere Verwaltung, des Rechtsausschusses und des Sportausschusses des Landtags verordnet:

Artikel 1

Die Zweite Berufsbildungs-Zuständigkeitsverordnung vom 3. Dezember 1991 (GV.NW.S.553), geändert durch Verordnung vom 1. Dezember 1992 (GV.NW.S. 518), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 2 wird folgende neue Nummer 2 a eingefügt:

"2a. in dem neugeordneten Ausbildungsberuf Justizfachangestellter/
Justizfachangestellte

- a) in den Fällen der §§ 41, 56 und 58 der Präsident des Oberlandesgerichts Hamm
- b) im übrigen die Präsidenten der Oberlandesgerichte",

2. Nummer 7 erhält folgende Fassung.

"7. In dem Ausbildungsberuf Fachangestellter/Fachangestellte für Bäderbetriebe die Bezirksregierung Düsseldorf,"

3. Nummer 8 erhält folgende Fassung

" 8. In dem Ausbildungsberuf Fachangestellter/Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste die Bezirksregierung Köln

1. In § 3 wird nach Nummer 3 folgende neue Nummer 3 a eingefügt:

"3 a. für den neugeordneten Ausbildungsberuf Justizfachangestellter/
Justizfachangestellte die Präsidenten der Oberlandesgerichte,"

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 7. Juli 1998

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Wolfgang C l e m e n t

(L.S.)

Der Minister für Wirtschaft
und Mittelstand, Technologie und Verkehr

B. H o m b a c h

-GV.NW.1998 S.478